

Kohärenz- und Rankingprüfung des Vorhabens
Vorprüfung durch das Regionalmanagement



Lokale
AktionsGruppe
Südraum Leipzig e.V.

Aufruf-Nr.	01/2017-8.1
Datum des Vorhabenaufwurfes	05.04.2017
Stichtag für Einreichung	02.05.2017
Einreichungsdatum	
Maßnahme	„Erlebbarkeit ländlicher Kulturlandschaften und -einrichtungen“
Fördertatbestände	Mit der Maßnahme werden nicht-investive Vorhabengefördert: 1. Angebotsentwicklung und -vernetzung ländlicher Kultur durch z.B. Ausstellungen, Erlebnisdörfer, Hoferlebnisse, Netzwerke von Gärten, Parks und Friedhöfen etc. 4. Angebotsentwicklung und -vernetzung der Gegenwartskultur durch Ausstellungen und Veranstaltungen, u.a. in Kooperation mit Akteuren der Stadt Leipzig
Vorhaben-Nr.	
Angaben zum Träger des Vorhabens	
Träger (Name, Vorname, Name der Kommune/des Vereins etc.)	
Rechtsform des Trägers	
Adresse	
Tel.	
Email	
Beschreibung des Vorhabens	
Titel/Bezeichnung des Vorhabens	
ggf. Standort des Vorhabens (Adresse inkl. Gemarkung)	
Kurzbeschreibung des Vorhabens (Ausgangssituation, Bestandteile des Vorhabens und Zielsetzung)	
Geplanter Durchführungszeitraum (MM/JJJJ – MM/JJJJ)	
Gesamtkosten Nettokosten (bitte so exakt wie möglich)	
beantragter Zuschuss aus LEADER-Fördermitteln	

Kohärenz- und Rankingprüfung des Vorhabens

Vorprüfung durch das Regionalmanagement



Lokale
AktionsGruppe
Südraum Leipzig e.V.

KOHÄRENZPRÜFUNG - Auswahlkriterien für Vorhaben im Rahmen der LES

Alle Kohärenz- und Rankingkriterien werden zum Zeitpunkt der Vorhabenauswahl abschließend durch die LAG geprüft.

Einordnung des Vorhabens in die LES - wird vom Regionalmanagement ausgefüllt	JA	NEIN
Übereinstimmung mit den Zielen des EPLR: Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu den übergeordneten (Querschnitts-) Zielen der EU.		
das Vorhaben dient den Zielen der LES Südraum Leipzig: Das Vorhaben trägt zur Zielerreichung der LES bei und wird dem strategischen Ziel zugeordnet (Zutreffendes ankreuzen). 1 - Lebensqualität vor Ort im Südraum Leipzig nachhaltig sichern oder 2 - Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung oder 3 - Förderung einer nachhaltigen Flächenentwicklung oder 4 - Schaffung eines Wasser- und Freizeit-Verbundes mit der Stadt Leipzig oder 5 - Entwicklung einer funktionierenden Kultur-Stadt-Landschaft	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Erfüllung der Kohärenzkriterien				
Einzureichende Unterlagen zum Stichtag des Aufrufes	erfüllt	nicht erfüllt	nicht erforderlich/ trifft nicht zu	Begründung, ggf. Nachweis
Allgemeine Kohärenzkriterien				
Übereinstimmung mit den Zielen des EPLR				
das Vorhaben dient den Zielen der LES Südraum Leipzig				
genaue Beschreibung des Vorhabens mit Zielstellung, Bestandteilen, Umfang und Darstellung des Bedarfs				
Überblick Ausgabenzusammenstellung				
Vorlage eines eindeutigen und nachvollziehbaren Finanzierungsplans einschließlich Nachweis der Eigenmittel zur Sicherung der Vorfinanzierung (Nachweis bei Gebietskörperschaften durch Haushaltplan oder -entwurf; Nachweis bei sonstigen Antragstellern durch Kontoauszüge, Kreditbereitschaftserklärung oder -zusage und/oder Bereitschaftserklärung zur Vorfinanzierung; Nachweis bei Vereinen u.a. durch Erklärung zur Inanspruchnahme des SAB-Vorfinanzierungsdarlebens)				
Trägerschaft: Angaben zur Rechtsform des Vorhabenträgers, Nachweis über die entsprechende Kompetenz zur Durchführung des Vorhabens (z.B. Registerauszüge, Vereinssatzung, Gewerbesteuerbescheid) außer bei Gebietskörperschaften und natürlichen Personen				
Erklärung des Vorhabenträgers , dass mit der Maßnahme erst nach Bestätigung der Einreichung des Antrages bei der Bewilligungsbehörde begonnen wird				
Erklärung des Ausschlusses einer Fachförderung durch den Vorhabenträger, dass keine Fachförderung in den nächsten 12 Monaten zur Verfügung steht				
Mehrwert des Vorhabens im Vergleich zu Standardmaßnahmen (vgl. Mehrwerttabelle)				
Maßnahmespezifische Kohärenzkriterien				
Der Vorhabenträger hat, sofern er nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist, eine aktuelle Bestätigung dafür vorzulegen				
Geschäftsplan für Vorhaben im Rahmen einer wirtschaftlichen Tätigkeit mit folgenden Inhalten: Erläuterung des Vorhabens und der Geschäftsidee, Beschreibung des Produkts bzw. der Dienstleistung, Analyse des Marktes, Darstellung der Zielgruppe, Marketingstrategie sowie Chancen und Risiken, Personalplanung und Umsatzkalkulation, Investitionsbedarf und Finanzplanung, Darstellung der Wirtschaftlichkeit des geplanten Vorhabens über einen Betrachtungszeitraum von fünf Jahren				

Mehrwert des Vorhabens im Vergleich zu Standardmaßnahmen					
Der Mehrwert wird durch Kriterien mit einer Bewertungsskala von 1-3 bestimmt, die sich an den Querschnittsthemen der Region orientieren. Das Vorhaben leistet einen Mehrwert, wenn mindestens ein Kriterium erfüllt und eine Punktzahl von 2 Punkten erreicht wird.					
	Kurze Begründung des Vorhabenträgers	Punktevergabe durch den Vorhabenträger		Punktevergabe RM	bei abweichender Punktevergabe - Begründung des RM
Innovation: Das Vorhaben stellt eine (Er-)Neuerung eines Objekts oder einer sozialen Handlungsweise, mind. für das betrachtete Vorhaben dar.		1	Das Vorhaben stellt eine Neuerung dar, d.h. der bisherige Standard wird für Einzelne verbessert		
		2	Der bisherige Standard wird in einem Ortsteil/der Gemeinde verbessert.		

Kohärenz- und Rankingprüfung des Vorhabens

Vorprüfung durch das Regionalmanagement



		3	Der bisherige Standard wird in der Region verbessert.		
Identitätsbildung: Die Region Südraum Leipzig befindet sich im Wandel. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Identitätsbildung der Region.		1	Das Vorhaben sichert die Lebensqualität Einzelner		
		2	Das Vorhaben sichert eins der nachfolgenden Aspekte gemäß der Vorhabenbeschreibung <ul style="list-style-type: none"> - nimmt identitätsstiftende Elemente der regionalen Baukultur auf - unterstützt das Bleibeverhalten von Familien und Älteren - das Vorhaben sichert die Lebensqualität einer Kommune 		
		3	Das Vorhaben sichert eins der nachfolgenden Aspekte gemäß der Vorhabenbeschreibung <ul style="list-style-type: none"> - nimmt identitätsstiftende Elemente der Bergbau-Tradition bzw. Industriekultur auf - unterstützt das Bleibeverhalten vor allem Jugendlicher - Lebensqualität wird für mindestens eine Kommune nachhaltig verbessert - setzt aktiv Elemente der Charta Leipziger Neuseenland um 		
Kooperation: Das Vorhaben fördert die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Akteuren unterschiedlicher gesellschaftlicher, institutioneller, öffentlicher oder privater Gruppierungen.		1	Es sind mind. zwei Partner direkt beteiligt.		
		2	Es sind mind. drei Partner direkt beteiligt		
		3	Es sind mehr als drei Partner direkt beteiligt		
Inklusion: Das Vorhaben leistet einen Beitrag, dass jeder Mensch (auch Menschen, deren Lebensqualität eingeschränkt wird z.B. durch Behinderung, Alter, Armut, Sprache) die Möglichkeit erhält, vollständig und gleichberechtigt an den gesellschaftlichen Prozessen teilzunehmen und/oder, dass eine gleichberechtigte Teilhabe beider Geschlechter aktiv unterstützt wird bzw. nachweislich gegeben ist.		1	Das Vorhaben schafft Voraussetzungen für die Umsetzung von Inklusionsanforderungen bzw. Anforderungen des Gender Mainstream		
		2	Anforderungen der Inklusion oder des Gender Mainstream sind in der Umsetzung des Vorhabens berücksichtigt.		
		3	Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Inklusion und zum Gender Mainstreaming.		
Bedeutung des Vorhabens: Die Bedeutung des Vorhabens resultiert aus den regionalen Bezug der Nutzung bzw. der Zahl der angesprochenen Nutzergruppen. Es kann überregionale, regionale oder lokale Bedeutung besitzen.		1	lokale Bedeutung (Nutzen für zwei Gemeinden, mehrere Nutzergruppen in einer Gemeinde oder für mehrere Ortsteile)		
		2	regionale Bedeutung, (für mehr als 2 Gemeinden der LAG)		
		3	überregionale Bedeutung/ Kooperationsprojekt (z.B. Vermarktung eines touristischen Angebotes auf Ebene der Destination Sächsisches Burgen- und Heidegebiet), es Modellcharakter auf überregionaler Ebene hat und seine Nachahmung für andere Regionen relevant ist oder das Vorhaben in Kooperation mit anderen Regionen)		
Punktzahl Mehrwert					
Zahl der erfüllten Kriterien					

Ergebnis der Vorprüfung des Regionalmanagements:

Die Kohärenzkriterien (Mindestkriterien), sofern zutreffend, gemäß LES sind erfüllt.

JA NEIN

Eine negative Prüfung der Kohärenz ist hier zu begründen:

RANKINGPRÜFUNG (nur für Vorhaben mit positiver Kohärenz)

Qualitätskriterium	Punktevergabe	Punkte	Begründung
Kultureller Effekt des Vorhabens	3	Es handelt sich um ein auf Dauer und mit regelmäßigen Zugangsmöglichkeiten für die Öffentlichkeit angelegtes Vorhaben.	
	1	Es handelt sich um ein temporäres und unregelmäßiges der Öffentlichkeit zugängliches Vorhaben.	

Kohärenz- und Rankingprüfung des Vorhabens

Vorprüfung durch das Regionalmanagement



Lokale
AktionsGruppe
Südraum Leipzig e.V.

Stadt-Umland-Verflechtung	3	Das Vorhaben bezieht Mittel- und Oberzentren in die Planung und Umsetzung mit ein.		
	1	Das Vorhaben greift auf Erfahrungen/Projekte/Studien im städtischen Kontext zurück.		
Regionale Bedeutung	3	Das Einzugsgebiet ist überregional.		
	2	Das Einzugsgebiet ist regional.		
	1	Das Einzugsgebiet ist lokal.		
Aufwertung der Kulturlandschaft	3	Das Vorhaben unterstützt die Vernetzung der Erlebbarkeit und Aufwertung der Kulturlandschaft regional.		
	1	Das Vorhaben unterstützt eher lokale Ansätze.		
Punktzahl Qualitätskriterien				
Punktzahl Mehrwert				
Ranking-Punktzahl				

Ort, Datum

Unterschrift Regionalmanagement